

Alle eure Sorgen werfet auf Ihn

Text: Jakob Kaufmann (*1853)

Musik: Friedrich Paulus Kaufmann (*1886)

G D G D G D G D G

mf

1. Wirf dei - ner Sor - gen schwe - re Bür - de, o Kind des
2. Was grämst du dich um ird' - sche Din - ge, die doch wie
3. Dort steht ver - klärt vor Got - tes Thro - ne die blut - ge -
4. Es wischt Gott ab all ih - re Trä - nen, die Zeit der

C D G *mf* D G D G D A

4

Höchs - ten, auf den Herrn! Noch sorgt für dich ein gu - ter Hir -
Spreu so leicht ver - wehn. Ist Gott dein Teil, dann dank und sin -
wasch - ne gro - ße Schar, auf je - dem Haupt glänzt ei - ne Kro -
Prü - fung ist vor - bei, ge - stillt des mü - den Pil - gers Seh -

8 D D⁷ G A D A D *cresc.*

te; die Nacht er - hellt ein Hoff - nungs - stern. Gott kennt des
ge und sprich: "Herr, dein Will soll ge - schehn!" Geht's auch durch
ne, Gott und dem Lamm bringt Ehr sie dar. Aus gro - ßer
nen, und al - les jauchzt ver - klärt umd frei: Die Nacht ist

11 G D G D⁷ G *f* A D A D

Her - zens hei - ßes Seh - nen, hat auch auf dich be -
 schwe - re Glau - bens - pro - ben, Gott ist ge - treu; ver -
 Trüb - sal hier ge - kom - men, stehn sie nun dort im
 hin, der Tag ge - kom - men, dem kei - ne Nacht mehr

14 Em A⁷ D G *mp* D D⁷ G C G C

stän - dig acht. Er zäh - let al - le dei - ne Trä -
 giss es nicht! Richt kind - lich dei - nen Blick nach o -
 wei - ßen Kleid; Schmerz, Leid, Ge - schrei und Tod ent - nom -
 fol - gen wird; Ehr sei dem Herrn mit al - len From -

17 Am *p* E Am G Em G/D D⁷ G

nen und schüt - zet dich bei Tag und Nacht.
 ben, Er führt durch Nacht zum ew' - gen Licht.
 men, zu schau - en Gott in Herr - lich - keit.
 men, der wun - der - bar, doch se - lig führt.